



51. Änderung des Flächennutzungsplans der Samtgemeinde Amelinghausen bezogen auf die Gemeinde Amelinghausen und Oldendorf / Luhe

Gemarkung Etzen Flur 3 und Gemarkung Oldendorf (Luhe) Flur 6

Flächennutzungsplan der Samtgemeinde Amelinghausen 1977 mit seinen Änderungen (Ausschnitt)



Flächennutzungsplan der Samtgemeinde Amelinghausen, Rechtskräftig seit 1977, Plangrundlage 2023 Geobasisdaten LGLN, Maßstab 1:15.000

Planzeichenerklärung der sichtbaren Flächen des Flächennutzungsplans der Samtgemeinde Amelinghausen 1977

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der FNP-Änderung
- Art der baulichen Nutzung:
 - M gemischte Baufläche (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB; § 1 Abs. 1 Nr. 2 BauNVO)
 - Sonstige Sondergebiete entsprechend Zweckbestimmung hier:
 - "Photovoltaik" (§ 5 Abs. 2 Nr. 2b BauGB; § 1 Abs. 2 Nr. 12 BauNVO)
- Flächen für die Landwirtschaft und Wald
 - Fläche für Wald (§ 5 Abs. 2 Nr. 9b BauGB)
- Sonstige Planzeichen:
 - Kennzeichnung der Lage der für bauliche Nutzungen vorgesehenen Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind. (§ 5 Abs. 3 Nr. 3 und Abs. 4 BauGB)
- Nachrichtliche Übernahme:
 - Umgrenzung von Schutzgebieten im Sinne des Naturschutzrechts hier: Landschaftsschutzgebiet "Luhe und Nebengewässer" und Natura 2000 Gebiet "FFH-Gebiet 212 Gewässersystem der Luhe" (§ 5 Abs. 4 BauGB)
 - 110-kV-Hochspannungsfreileitung, oberirdisch (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB)
 - Bodendenkmal (§ 5 Abs. 4 BauGB, § 1 NDSchG)

Hinweise

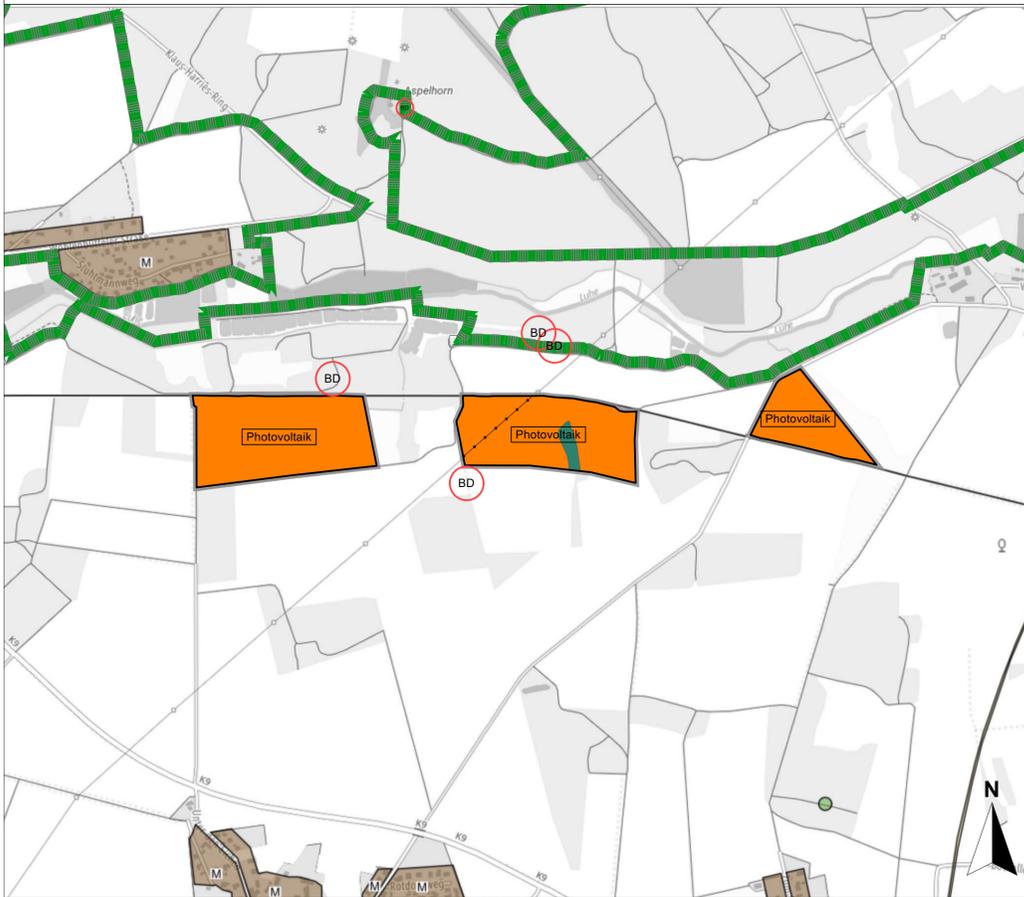
Bodendenkmal: Angrenzend zum Plangebiet befinden sich die Fundstellen 46 - 48, 66, 119 und 157. Das NDSchG (Niedersächsisches Denkmalschutzgesetz) ist anzuwenden. Dargestellt werden lediglich die in der Umgebung gelegenen Bodendenkmäler.

Leitung: In der Teilfläche 2 verläuft eine 110-kV-Hochspannungsfreileitung.

Landschaftsschutzgebiet: Nördlich des Plangebiets liegt das Landschaftsschutzgebiet „Luhe und Nebengewässer“ (§ 26 BNatSchG) sowie das Natura 2000 Gebiet "FFH-Gebiet 212 Gewässersystem der Luhe und unteren Neetze" (§ 32 BNatSchG).

Naturpark: Die Samtgemeinde Amelinghausen liegt vollständig im Naturpark "Lüneburger Heide" (§ 27 BNatSchG).

51. Änderung des Flächennutzungsplans



51. Änderung des Flächennutzungsplans der Samtgemeinde Amelinghausen, Entwurf vom 20. April 2023, Plangrundlage 2023 Geobasisdaten LGLN, Maßstab 1:15.000

Rechtsgrundlagen

BauGB (Baugesetzbuch) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist.

BauNVO (Baunutzungsverordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176) geändert worden ist.

BNatSchG (Bundesnaturschutzgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 8. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2240) geändert worden ist.

NBauO (Niedersächsische Bauordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. April 2012 (Nds. GVBl. S. 46 - VORIS 21072 -), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 22. September 2022 (Nds. GVBl. S. 578).

NDSchG (Niedersächsisches Denkmalschutzgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1978 (Nds. GVBl. S. 517), zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26. Mai 2011 (Nds. GVBl. S. 135) geändert worden ist.

PlanZV (Planzeicherverordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802) geändert worden ist.

Übersichtplan Maßstab 1 : 25.000



Quelle: Landkreis Lüneburg, 2022 Geobasisdaten: LGLN, Geofachdaten

VERFAHRENSVERMERKE

Die Gemeindevertreterversammlung der Samtgemeinde Amelinghausen hat am _____ für die 51. Änderung des Flächennutzungsplans den Feststellungsbeschluss gefasst.

Amelinghausen, den _____ Bürgermeister

Die Genehmigung der 51. Änderung des Flächennutzungsplans mit Maßgabe und Auflagen der höheren Verwaltungsbehörde erfolgte mit dem Schreiben vom _____ Az.: _____.

Die Stadtverordnetenversammlung der Samtgemeinde Amelinghausen hat am _____ den Beitrittsbeschluss gefasst. Es wird bestätigt, dass die am _____ seitens der höheren Verwaltungsbehörde genehmigte 51. Änderung des Flächennutzungsplans mit dem hierzu ergangenen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom _____ übereinstimmt.

Die 51. Änderung des Flächennutzungsplans wird hiermit ausgefertigt.

Amelinghausen, den _____ Bürgermeister

Die Genehmigung der 51. Änderung des Flächennutzungsplans sowie die Stelle, bei der die Planung auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind im Amtsblatt der Samtgemeinde Amelinghausen vom _____ bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 1 und 2 BauGB) hingewiesen worden.

Amelinghausen, den _____ Bürgermeister

Samtgemeinde Amelinghausen Gemeinden Amelinghausen und Oldendorf (Luhe)



51. Änderung des Flächennutzungsplans

Stand 11. Januar 2024

Planungsträger
Samtgemeinde Amelinghausen
Lüneburger Straße 50, 21385 Amelinghausen

Bearbeitung
SR • Stadt- und Regionalplanung
Dipl.-Ing. Sebastian Rhode, freischaffender Stadtplaner AKB
Maaßenstr. 9, 10777 Berlin

ENTWURF
noch nicht rechtsverbindlich !